



Checkliste Ölheizung

Von der Planung bis zur Inbetriebnahme

Was Sie bei Ihrer neuen Ölheizung Schritt für Schritt beachten sollten

Öltank

- Zertifizierter Betrieb nach AwSV**
Am 1.8.2017 trat diese Verordnung in Kraft. Hiernach dürfen Arbeiten an Ölversorgungsanlagen nur durch zertifizierte Personen erfolgen.
- Öltank im Bestand**
Wurden Sie auf die aktuellen Betreiberpflichten hingewiesen?

Auswahl des Handwerksbetriebs

- SHK-Innungsbetrieb**
Eine neue Öl-Brennwertheizung sollte unbedingt von einem qualifizierten SHK Fachbetrieb geplant und installiert werden.
- Angebot per Klick**
Wie lange müssen Sie auf Ihr Angebot warten? Die SHK Branche ist ausgelastet und Handwerker oft schlecht erreichbar. Wählen Sie einen Betrieb, der Sie zeitnah und seriös betreut.
- Komplettpaket**
Stellen Sie sicher, dass Sie das Komplettpaket bekommen – von der Beratung über die Installation bis hin zur Koordination mit Netzbetreiber und Schornsteinfeger. Sie sollten sich um nichts mehr selbst kümmern müssen.
- Notfallservice**
Hat ihr Handwerksbetrieb auch einen Notfallservice und ist im Servicefall (Störfall) schnell vor Ort?
- Fördermittelservice**
Ein guter Fachbetrieb erläutert in seinem Angebot auch die zur Verfügung stehenden Fördermittel von KfW und BAfA und weist auf den staatlichen Zuschuss zum Heizkosten sparen hin.
- Vertrauen und Bauchgefühl**



Angebot

- Zwei bis drei Vergleichsangebote**

Preise und Leistungen können in der SHK Branche stark abweichen. Es kann schnell passieren, dass Angebote mit gleicher Leistung um bis zu 6.000€ variieren. Achten Sie darauf, dass Ihr Angebot vergleichbar und transparent geschrieben wurde. Material und Arbeitslohn sollten immer getrennt aufgeführt werden. Achten Sie darauf, ob die Demontage und Entsorgung der alten Heizung mit im Angebot enthalten sind. Umfasst das Angebot alle notwendigen Arbeiten und zusätzliche Absprachen oder können noch zusätzliche Rechnungspositionen auf Sie zukommen?
- Angebotserstellung und vor-Ort Termin kostenlos**

Stellen Sie sicher, dass keine Extrakosten für die Angebotserstellung oder einen vor-Ort Termin anfallen. In seltenen Fällen werden bis zu 50€ für den Termin fällig.
- Festpreisangebot**

Oft wird nur ein Kostenvoranschlag erstellt, bei welchem die Preise nicht verbindlich sind. Als Kunde tragen Sie das Planungsrisiko und müssen Mehrkosten von bis zu 20% akzeptieren. Ein Handwerksbetrieb, der Ihnen ein Festpreisangebot anbietet, plant Ihr Bauvorhaben präzise und genau. Ein Festpreisangebot garantiert Ihnen vollkommene Kostensicherheit und keine Extrakosten.
- Markenneutrale Beratung**

Werden Sie herstellernerneutral und ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen beraten? Stellen Sie sicher, dass der Betrieb Ihrer Wahl verschiedene deutsche Qualitätsmarken anbietet und Sie individuell berät.
- Zahlungskonditionen und Rechnungsfristen**

Stellen Sie sicher, dass Sie keine Anzahlungen leisten müssen. Normalerweise wird die Rechnung erst nach der Installation der Heizung erstellt. Ein Zeitraum von 10 Tagen ist gängig.
- Abtransport und die Entsorgung des alten Heizsystems**
- Wartungsservice**



Umsetzung

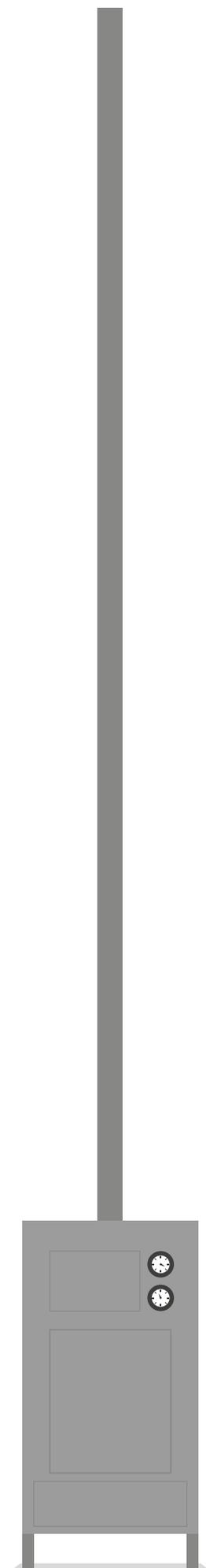
- Genauen Installationstermin festlegen**

Inbetriebnahme

- Ausführliche Einweisung**
Nehmen Sie sich Zeit hierfür und lassen Sie sich alle Details für den Betrieb Ihrer neuen Ölheizung in Ruhe erklären. Nimmt sich der Heizungsbauer ausreichend Zeit, um Sie ausführlich in den sicheren Umgang mit Ihrer neuen Heizungsanlage einzuweisen?
- Übergabe aller Unterlagen**
Haben Sie Handbücher, Betriebsanleitungen, Bescheinigungen und Abnahmeprotokoll erhalten?
- Fachunternehmererklärung**
Lassen Sie sich bestätigen, dass alle Arbeiten und die verwendeten Produkte den gesetzlichen Vorgaben entsprechen.
- Regelmäßige Wartung und Inspektion der neuen Ölheizung**
Schließen Sie einen Wartungsvertrag mit dem installierenden Fachbetrieb ab, der für beide Seiten verbindliche Termine und Preise beinhaltet. Lassen Sie sich bestätigen, dass Inspektion und Wartung in Abhängigkeit des Brennstoffs und der Herstellervorgaben von Kessel und Brenner durchgeführt worden sind.

Heizung

- Steuern der neuen Ölheizung per Smartphone**
Für den Hausbesitzer ist es sehr angenehm, seine Heizung aus der Ferne zu überwachen und beispielsweise aus dem Urlaub auf eine gewünschte Raumtemperatur für die Heimkehr einzustellen.
- Fernwartung durch den Fachbetrieb**
Falls eine Störung an der Ölheizung auftritt, kann die Fehlerdiagnose meist „aus der Ferne“ stattfinden und gewisse Einstellungen via Internet geändert werden, ohne dass teure Arbeitszeit vor Ort anfällt.



Häufig gestellte Fragen

Muss der Öltank vor dem Heizungswechsel überarbeitet werden?

Weist der Tank oder die Tankanlage Mängel auf ist es Pflicht diese zu beheben. Gleichzeitig gilt zu prüfen, dass der Tank auf dem aktuellen Stand der Technik ist (Leitungsführung und -größe, Sicherheitsmaßnahmen etc.).

Gibt es neue Gesetze zum Thema Heizöl?

Jede Arbeit die vor der Absperrung des Ölfilters passiert, bedarf einer qualifizierten Person nach AwSV.

Welche Gründe sprechen für Heizöl als Brennstoff?

Wo Gas nicht „geliefert“ werden kann oder ein Neuanschluß an das Gasnetz schlicht zu teuer ist, bieten Öltanks eine gute Alternative. Und was Sie erst mal in Ihrem Tank haben, nimmt Ihnen auch keiner mehr.

Wie oft muss der Tank gereinigt werden?

Eine feine und moderne Feuerungstechnik lebt von gutem Brennstoff. Um dies zu gewährleisten sollte ein Tank alle 5 Jahre gereinigt werden.

